

Arthur Schnitzler an Gertrud Rung, 9. 3. 1925

A. S.
WIEN, XVIII.
STERNWARTESTR. 71

An Frau Rung
per Adr. Georg Brandes
Kopenhagen.

Wien, 9. 3. 25

Verehrte Frau Rung,
schönen Dank für Ihre freundl Nachricht; – da ich schon früher nach Berlin
fahren muß, ist es unsicher ob ich Professor Brandes Ankunft werde abwarten
können. Doch lese ich in der Zeitung, dß G. B. auch nach Wien reisen wird –
bewahrheitet sich das? Wie froh wäre ich. Ich bitte um Nachricht nach Berlin, an
die Adresse meines Sohnes Heinrich Schnitzler Matthäikirchstraße 4, bei Dern-
burg. Meine herzlichsten Grüße an Georg Brandes,
mit vielen Empfehlungen
Ihr ergebener

Arthur Schnitzler

© Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, Georg Brandes Arkiv, box 125.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »18/1 Wien 110, 11. III. 25, 9«.

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »48a« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand
nummeriert: »51.a«

📖 Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Hg. Kurt Bergel. Bern: Francke 1956, S. 145.

1 A. S.] ovaler Absenderkleber

Erwähnte Entitäten

Personen: Georg Brandes, Ilse Dernburg, Gertrud Rung, Heinrich Schnitzler

Orte: Berlin, Herbert-von-Karajan-Straße, Kopenhagen, Sternwartestraße, Wien, XVIII., Währing

QUELLE: Arthur Schnitzler an Gertrud Rung, 9. 3. 1925. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02438.html> (Stand 14. Mai 2023)